



O ihr Menschen, Wir haben euch ja von einem männlichen und einem weiblichen Wesen erschaffen, und Wir haben euch zu Völkern und Stämmen gemacht, damit ihr einander kennenlernt. Gewiss, der Geehrteste von euch bei Allah ist der Gottesfürchtigste von euch. Gewiss, Allah ist Allwissend und Allkundig.

(Surat Al-Hujurat 49, Vers 13)



**MUSLIMISCHE GEMEINDE
SAARLAND**



Sulzbachtalstraße 49
66280 Sulzbach



www.mgs-info.de



info@mgs-info.de



**MUSLIMISCHE GEMEINDE
SAARLAND**



Der Verein

Der Verein wurde 2010 von deutschsprachigen Muslimen gegründet und bietet seitdem die Möglichkeit die religiösen Bedürfnisse der Muslime auf deutscher Sprache zu erfüllen. Neben Vorträgen und Predigten gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Begegnung zwischen Muslimen und Nichtmuslimen, um das gemeinsame Miteinander zu fördern.

Die Moschee

Ein wichtiger Bestandteil der MGS ist die Errichtung und der Betrieb einer Gebetsstätte im Sulzbachtal. Die erste deutschsprachige Moschee des Saarlandes dient dazu Allah den Allerbarmen zu huldigen in Form von verschiedenen Gebeten. Die Leitung durch in Deutschland geborene Muslime ist eine große Chance für Aufklärung und Integration. Daher eignet sich die Moschee auch als Begegnungsmöglichkeit verschiedener Kulturen und Religionen.



Die Vereinsmitglieder und Besucher

Der Islam ist eine Weltreligion und verbindet alleine in der Moschee der MGS über 24 Nationalitäten. Muslime aus vielen Teilen der Welt prägen mit ihrer Sprache und Kultur das Gebetshaus in Sulzbach. Durch viele ehrenamtliche Helfer schafft es die MGS zahlreiche Projekte umzusetzen. So besteht der Vorstand aus 3 Mitglieder, die den Verein leiten.

Die Aktivitäten

Unser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, den muslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Religionsausübung in Sulzbach zu ermöglichen, durch gemeinsame Gebete, Predigten und Veranstaltungen. Darüber hinaus wird die Integration gefördert, indem Kenntnisse über den Islam vermittelt werden und so ein lebendiger Austausch und Dialog mit nichtmuslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Organisationen und Kirchengemeinden erreicht wird.

Der Islam und das miteinander

Der Islam begrüßt und fördert das Zusammenleben von unterschiedlichen Kulturen. Die Tugend des Respekts steht hier im Vordergrund, dadurch wird ein friedliches Miteinander ermöglicht. Eine ehrliche Kommunikation auf Augenhöhe begünstigt, dass auch kontroverse Themen in angemessener Art und Weise und ohne Streit diskutiert werden können und trägt damit zur Vielfalt bei. Und dies ist eine Gnade unseres Herren, Allah, der im Koran zu den Menschen sagt: